Fachinformationen Europa, Mittwoch, 17. April 2019

Deutsch-Griechische Versammlung (DGV) stellt ihre Arbeit vor

Die Deutsch-Griechische Versammlung (DGV) ist ein Netzwerk und regelmäßige Zusammenkunft aus Kommunen, Zivilgesellschaft und Wirtschaft zwischen Deutschland und Griechenland. Im Mittelpunkt der DGV stehen die Zusammenarbeit und der Informationsaustausch zwischen deutschen und griechischen Kommunen, Regionen und Bürgern mit konkreten Projekten vor allem auf kommunaler Ebene.

Die politische Grundlage der DGV bildet die Vereinbarung zwischen Bundeskanzlerin Angela Merkel und dem ehemaligen Ministerpräsidenten Georgios Papandreou vom 5. März 2010, deren Ziel die Vertiefung der bilateralen Zusammenarbeit auf allen Ebenen ist. Der Parlamentarische Staatssekretär am Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) Norbert Barthle ist Beauftragter der Bundeskanzlerin für die Deutsch-Griechische Versammlung (DGV).
Die Arbeit der DGV wird vom griechischen Zentralverband der Städte (KEDE) sowie vom griechischen Innenministerium unterstützt.

Deutsch-Griechische Versammlung (DGV) stellt mit ihrem Jahresbericht 2018 ihre Arbeit vor.

Informationen:
Beauftragter für die Deutsch-Griechische Versammlung
KS–DGV Berlin
Stresemannstraße 94
10961 Berlin

Ks–dgv@bmz.bund.de